

# Chronik PostAuto-Linie

## Beinwil am See – Beromünster

Eine Chronik von  
PostAuto Schweiz AG  
Region Zentralschweiz  
Juli 2006



Postkutsche vor dem Postgebäude in Beromünster um 1900.<sup>3</sup>

### VORGESCHICHTE

#### 1859

Die erste direkte Postwagenverbindung zwischen Beinwil am See und Beromünster entsteht.<sup>1</sup>

#### 1884

Rudolf Heitz, Postpferdhalter von Reinach, fährt täglich mit einem Einspanner-Cabriolet zwischen Beromünster und Menzikon.<sup>2</sup>

#### 1887

Der Postführungsvertrag wird bis nach Reinach ausgedehnt. Täglich fahren drei Kurse und die Postentschädigung beläuft sich auf Fr. 2040.-.<sup>2</sup>

Zwischen Beinwil und Reinach-Menziken fährt neu eine Eisenbahn auf einer Normalspurstrecke.<sup>1</sup>

#### 1891

Einer der Postkurse zwischen Beinwil und Reinach fährt neu bis nach Neudorf. Entsprechend wird die Entschädigung um Fr. 50.-erhöht.<sup>2</sup>

#### 1896

Die Postführung zwischen Reinach und Beromünster übernimmt Eduard Herzog aus Beromünster.<sup>2</sup>

#### 1902

Die „Jungfrau Louise Herzog, Fuhrhalterin in Münster“ über-

nimmt die Pflichten und Rechten des Postführungsvertrags.<sup>2</sup>

#### 1906

Am 30. September wird die Weiterführung der Bahnlinie von Beinwil über Reinach und Menziken nach Beromünster eingeweiht.<sup>1</sup> Der Postführungsvertrag mit Louise Herzog fällt dahin. Eine Entschädigung wird nicht ausgerichtet.<sup>2</sup>

### POSTAUTOLINIE

#### 1992

Auf den 31. Mai – nach 105 Jahren – wird die Bahnstrecke zwischen Beinwil a.S. und Beromün-

ter eingestellt. Versuchsweise wird während fünf Jahren auf den Busbetrieb durch Postautos umgestellt. Der Bus gilt als Bahnersatz und wird von der SBB getragen.<sup>3</sup> Der Bus bringt einige Vorteile mit sich. Das Angebot wird verbessert, neue Haltestellen werden eingesetzt. So wird das Gebiet um das Altersheim Falkenstein in Menziken,<sup>4</sup> die Gemeinde Schwarzenbach und den Weiler Wynon neu erschlossen. Zudem fahren mehr Kurse. Als Nachteil kann die höhere Gesamtfahrzeit und die geringeren Platzverhältnisse angegeben werden.<sup>5</sup>



Der Setra 213 UL beim Bahnhof in Beinwil am See.<sup>b</sup>

Als Postautounternehmer wird Adolf Hüsler von Rickenbach LU eingesetzt. Dazu muss Adolf Hüsler kurzfristig fünf Chauffeure und zwei Fahrzeuge organisieren. Gefahren wird die Strecke mit einem Setra 213 UL und einem Mercedes 304 und zwar durchgehend von 5.30 – 23.30 Uhr.<sup>4</sup>

#### 1996

Im Januar wird ein neues Postauto, ein Setra S 315 NF, eingeweiht.<sup>4</sup>



Ein Setra 315 NF auf der Fahrt nach Beromünster.<sup>b</sup>

#### 1997

Die Haltestelle „Spital Menziken“ wird nach einer Versuchphase inklusiv Frequenzerhebungen definitiv mit dem neuen Fahrplan am 1. Juni eingeführt.<sup>3</sup>

#### 1998

Am 1. Januar geht der provisorische Status der Buslinie zwischen Beinwil a.S. und Beromünster zu Ende. Neu übernimmt die PostAuto AG, Zentralschweiz die Verantwortung für diese Linie. Adolf Hüsler bleibt jedoch Postautounternehmer.<sup>6</sup>

#### 1999

Neu fährt Freitag- und Samstagnacht ein Kleinbus zwischen Beinwil a.S. und Menzikon.<sup>3</sup>

#### 2000

Das mobile Telefon ergänzt die Funktechnik.<sup>7</sup>

#### 2005

Neu werden den Fahrgästen zwischen Beinwil a.S. und Beromünster die Haltestationen akustisch und visuell vermittelt.<sup>7</sup>

Im Jahr 2005 steigen auf der Linie Beinwil am See-Beromünster 401'485 Personen in die Postautos ein.<sup>3</sup>

#### 2006

Seit dem 9. Januar betreibt Adolf Hüsler eine weitere Linie als Postautounternehmer. Es handelt sich um den TransSeetalExpress zwischen Hochdorf und Rotkreuz, der in einem dreijährigen Versuchsbetrieb getestet wird.<sup>7</sup>

Im Mai oder Juni wird ein neues Fahrzeug geliefert. Dabei handelt es sich um einen Volvo Low Entry, der den neusten Normen des „Euro 5“ genügen wird.<sup>7</sup>

#### Quellenverzeichnis:

- 1) Siegrist, Peter: „Chorherren-Express“ auf dem Abstellgleis, Wynentaler Blatt, 29.05.1992.
- 2) PTT-Archiv
- 3) Archiv PostAuto AG, Region Zentralschweiz, Luzern.
- 4) Hrw.: Die Bahnstrecke Beinwil-Beromünster wird eingestellt, Luzerner Zeitung, 08.04.1992.
- 5) Mars.: Junge Tochter in frischen Händen, Wynentaler Blatt, 12.12.1997.
- 6) Interview mit Adolf Hüsler, Rickenbach 21.04.2006.
- 7) Interview mit Adolf Hüsler, Rickenbach 24.01.2006.

#### Bildnachweis:

- a) Museum für Kommunikation, Bern.
- b) Adolf Hüsler, Rickenbach LU.

#### Impressum:

PostAuto Schweiz AG  
 Region Zentralschweiz  
 Nicole Zweifel, Andreas Kalt  
 Landenbergstrasse 36  
 CH-6002 Luzern  
 Tel. 041 368 10 25  
 Fax. 041 368 10 11  
 E-Mail: zentralschweiz@postauto.ch